

Gummersbach sehenswert

Gummersbach liegt inmitten des Naturparks Bergisches Land und ist als Kreisstadt wirtschaftlicher und kultureller Mittelpunkt des Oberbergischen Kreises.

Der VfL Gummersbach hat den Namen Gummersbachs mit seinen großen Handball-Erfolgen weithin bekannt gemacht. Seit 2013 finden die Heimspiele in der Schwalbe-Arena auf dem Steinmüllergelände statt.

Dort ist auch der Campus Gummersbach der Fachhochschule Köln angesiedelt sowie die Halle 32 als vielfältiger Veranstaltungsort.

Wer gerne bummeln geht, ohne sich dem Stress der Großstadt auszusetzen, wird sich in der Gummersbacher Fußgängerzone zuhause fühlen. Eine Mischung aus Filialen bekannter Ketten und inhabergeführten Geschäften prägt das vielfältige Einzelhandelsangebot.

Das Kulturprogramm der Stadt umfasst Schauspiel, Comedy, Ausstellungen, Oper, Konzerte und Musicals.

An heißen Sommertagen sind in der Innenstadt der Wasserlauf auf dem Lindenplatz und das Wasserspiel auf dem Steinmüllergelände beliebte Treffpunkte junger Familien.

Ein Rundgang durch die Innenstadt verbindet die historischen Gebäude mit der urbanen Architektur des Steinmüllergeländes. Das Faltblatt "fußläufig" weist den Weg durch das Stadtzentrum ist im Rathaus erhältlich und steht zum download unter www.gummersbach.de bereit.

Für Kinder lohnt sich der Abstecher zum Spielplatz im Hexenbusch. Jugendliche zieht es zum Skaterpark in der Nähe des Busbahnhofs. Das Freizeit- und Sauna-Bad "Gumbala" ist vom Stadtzentrum fußläufig erreichbar (Singerbrinkstraße).

Die rund 50.000 Einwohner Gummersbachs verteilen sich auf 75 Ortschaften - wobei die kleinsten zugegebenermaßen nur aus einigen Häusern bestehen. Zwei der Dörfer wurden im Dorfwettbewerb auf Landes- bzw. Bundesebene prämiert: Hülsenbusch und Lieberhausen.

Die beschriebenen Ziele
finden Sie hier:



**Wer Gummersbach kennen lernen möchte,
sollte sich auch in den Ortschaften umsehen.
Hier einige Tipps:**

Aggertalsperre

Ein Blick von der Sperrmauer auf die drei Arme der Agger-talsperre sollte auch in einem kurzen Besuchsprogramm nicht fehlen. Wer mehr Zeit mitbringt, kann sich auch den 3,8 km langen Spaziergang um die Halbinsel gönnen.

Mehr Informationen zum Wandern sind auf dem Flyer "Wandern" zu finden.

Für Gruppen können Besichtigungen der Staumauer mit dem Aggerverband vereinbart werden, Tel. 02261-360.

Am Vorstaubecken in Bruch bietet das Naturfreibad eine große Liegewiese und einen kleinen Sandstrand am Kinderbecken. Info: www.Gumbala.de, Tel. 02261-789796.

Auf dem Campingplatz "Freizeitcamp" in Lantenbach stehen auch Tagesbesuchern Liegewiese, Gaststätte, Bootsverleih und Grillplätze zur Verfügung, Tel. 02261-66527 u. 500065.

Gute Aussichten

Der Aussichtsturm Derschlag, der Meerhardt-Turm in Dieringhausen und die Aussichtsplattform zum Steinbruch Talbecke in Becke sind über Wanderwege zu erreichen (siehe Flyer "Wandern").

Eisenbahnmuseum Dieringhausen

Auf dem großzügigen Freigelände befinden sich Lokschuppen, Drehscheibe, Bekohlungsanlage und Wasserkräne, also alles, was zu einem Bahnbetrieb



Aggertalsperre



Bunte Kirche Lieberhausen



bei Unnenberg



Kirche in Hülsenbusch

gehört. Alle drei Wochen sonntags fährt der Dampfzug "Bergischer Löwe". Das Museum ist an Wochenenden geöffnet, sonntags nur an Fahrtagen. Informationen zum Fahrplan unter: Tel. 02261-77597, www.ig-bw-dieringhausen.de.

Bunte Kirche Lieberhausen

Unter den "Bonten Kerken" in Oberberg nimmt diese einen besonderen Platz ein. Als Ausflugsziel ist sie nicht nur wegen ihrer idyllischen Lage im Dorf Lieberhausen beliebt. Die Decken- und Wandgemälde vermitteln in einfacher Bildsprache die christliche Heilsgeschichte und das frühere Verständnis darüber. Tagsüber geöffnet. Für Gruppen bitte Abstimmung mit dem Gemeindebüro Lieberhausen: Mo 9.30-10.30 Uhr und Do von 15.30-16.30 Uhr, Tel. 02354-2031. Kirchenführungen in der Bunten Kirche: Monika Kretschmer, Tel. 02763 7246.

Evangelische Kirche Hülsenbusch

Nach einem Brand 1765 wurde unter Beibehaltung des alten Turmes der jetzige Bau 1767 begonnen; der Turm wurde erst 1798 durch einen Neubau ersetzt. Die Kirche ist im Barockstil erbaut, besonders sehenswert sind die im zierlicheren Rokokostil gearbeiteten Prinzipalstücke. Tagsüber geöffnet.

Golfanlage Gimborner Land

Die 9-Loch-Anlage (Par 36) liegt im Dorf Berghausen und bietet einen herrlichen Blick in die Bergische Landschaft. Kreuzstr. 10, Tel. 02266-440447.

Landwirtschaft zum Anfassen

Der Biokreis-Betrieb Klosterhof Bünghausen ist Demonstrationsbetrieb für den ökologischen Landbau. Auf dem kleinen, aber vielseitigen

Bauernhof werden vom Aussterben bedrohte Tiere gezüchtet und gehalten. Hier lässt sich erleben, wie Landwirtschaft auch funktionieren kann. Jeden ersten Samstag im Monat finden Bauernhof-Führungen statt, Gruppen können Ausflüge mit einem spannenden individuellen Programm buchen. Mehr Infos: www.klosterbauer.de; Tel: 02261 78369, Hömelstraße 12, 51645 Gummersbach

Diese beiden Bauwerke sind in Privatbesitz und können nur von außen besichtigt werden. Doch auch über den Gartenzaun geschaut, erkennt man ihren Zauber:

Herrenhaus in Lützinghausen

Der kleine Ort lässt es heute nicht vermuten, doch bis ins 14. Jh. war er Gerichtsort - also Sitz der Vogtei. Mit dem Bau des heute zu sehenden Herrenhauses wurde 1733 begonnen. Das idyllische Bruchsteinhaus mit seinem hohen Mansarddach ist von altem Baumbestand umgeben. (Vogteistraße)

"Haus Jonas"

Inmitten des früheren Hauptortes der Bauernschaft Bernberg steht das wohl schönste Fachwerkhaus in Gummersbach. Der älteste Teil des Gebäudes stammt aus dem 17. Jh. Der vordere Hausteil, etwa 100 Jahre jünger, weist einen beeindruckenden Fachwerkgiebel auf. (Am Kusenberg)

Gummersbach:

eine gute Basis für Ausflüge

Tipps für Ihre Ausflugsplanung:

Führungen:

“Man sieht nur was man weiß” - Wenn Sie mehr sehen möchten, können Sie eine Stadtführung buchen bei:

Marlies Müller, Tel. 02207 1016,
m-mueller-roth@hotmail.de.

Führungen durch die Innenstadt mit Schwerpunkt Stadtentwicklung/ Steinmüllergelände bietet Norbert Haas,
Email: nm-haas@gmx.de, Tel: 02261 27958.

Tickets:

Ticketverkauf für Stadttheater und Halle 32:
AggerEnergie Ticket-Shop im Forum
Gummersbach, Tel. 02261 3003888
VfL-Spiele: VfL Geschäftsstelle, Steinmüllerallee 3,
Tel. 02261 80830

Anreise:

Bahn: Gummersbach ist über die Regionalbahn 25 gut angebunden (Köln-Meinerzhagen). Zahlreiche Buslinien stellen die Verbindung zu den Stadtteilen und den Nachbarstädten sicher. Infos zu Bus und Bahn: www.vrsinfo.de, Tel. 0180 3 - 50 40 30 (9 Cent/Min. dt. Festnetz; Mobilfunk max. 42 Cent/Min. - Stand 12/2013).

Gummersbach liegt eine gute Autostunde vom Flughafen Düsseldorf entfernt, der Flughafen Köln/Bonn ist mit rd. 40 Minuten noch näher gelegen.

Autobahn-Anschlüsse: A4, Anschlussstellen 25 Wiehl/ Gummersbach und 26 Reichshof/ Bergneustadt/ GM-Derschlag sowie A45 über AS 16 Meinerzhagen.

Reiseinformationen zum Bergischen Land:

Naturarena Bergisches Land GmbH,
Telefon 02204 8430-00,
www.dasbergische.de

Detaillierte Informationen zu Gummersbach:

www.gummersbach.de



Stadt Gummersbach, Rathausplatz 1
und Wilhelmstr. 12, 51643 Gummersbach
Telefon 02261 87404, www.gummersbach.de
tourist-info@gummersbach.de



Eisenbahnmuseum

Ziele in den umliegenden Gemeinden

- **Aggertalhöhle** - Zeitreise in die Welt der Korallenriffe, Engelskirchen-Ründeroth, Im Krümmel, Tel. 02263 70702
- **Tropfsteinhöhle Wiehl**, Pfaffenbergh 1, Tel. 0 22 62 7920
- **Metabolon** Gärten der Technik, mit 110 m Rutsche, Bike-park/Pumptrack, Lindlar-Remshagen, Tel. 0800 8058050
- **Affen- u. Vogelpark**, Reichshof-Eckenhagen, Tel. 02265 8786
- Rundflüge vom **Flugplatz Dümpel**, Bergneustadt, Luftsport-Club Dümpel e. V. (LSC), Tel: 02763 7596
- **Museum Schloß Homburg**, höfische, bürgerliche und bäuerl. Kulturgeschichte, Nümbrecht, Tel. 02293 9101-0
- Rheinisches Industriemuseum des LVR in der ehemaligen **Baumwollfabrik Ermens & Engels**, Engelskirchen, und wasserbetriebener Schmiedehammer "Oelchenshammer", Leppetal. Tel: 02234 9921555 (Rheinland Kultur)
- **Bergisches Freilichtmuseum** für Ökologie u. bäuerlich-handwerkliche Kultur des LVR, Lindlar, Tel. 02266 90100 und Tel. 02234 9921555 (Rheinland Kultur)
- **Museum Achse, Rad und Wagen** der BPW Bergische Achsen, Wiehl, Tel. 02262 781280, nur So 13-17 Uhr bzw. Gruppen nach Anmeldung
- **Heimatmuseum** in der beschaulichen Altstadt von Bergneustadt, Wallstraße 1, Tel. 02261 43184
- **Aussichtsturm Unnenberg**, Marienheide, mit Blick über das Bergische Land, Unnenberger Str./L337

Rund 1 Stunde Autofahrt entfernt

- Köln: (rd. 55 km, Autobahn A 4, Regionalbahn 25) Dom, Zoo, zahlreiche Museen, Tel. Tourist-Info 0221 34643-0;
- Wuppertal: Schwebefähre Tel. 0202 19433, Zoo Tel. 0202 563 56 66;
- Solingen: Klingemuseum Tel. 0212 258 360, Bergisches Museum Schloss Burg an der Wupper Tel. 0212 24 22 626;
- Remscheid: Deutsches Röntgenmuseum Tel. 02191 163384;
- Bergisch-Gladbach: Rheinisches Industriemuseum (LVR) "Papiermühle Alte Dombach" Tel. 02234 9921555;
- Odenthal: Altenberger Dom Tel. 02174 419950.